

Jahresprogramm Fachschule Neumarkt – Schuljahr 2024/25

Jahresmotto

„Gemeinsam in die Zukunft – sozial engagiert, bewusst nachhaltig und kreativ“ so lautet das Jahresmotto für das Schuljahr 2024/25, das im Führungsteam festgelegt wurde. Dieses Motto wird zu Beginn des Schuljahres allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft vorgestellt, für alle sichtbar ausgehängt und bildet den Leitsatz unseres Handelns in diesem Schuljahr.

Ausbildung

Unterrichtstätigkeit

Die Unterrichtstätigkeit erfolgt laut Stundenplan und Jahresprogramm im Biennium in der 1. und 2. Klasse sowie in der 3. Klasse Fachrichtung Agrotourismus und Fachrichtung Ernährungswirtschaft.

Verschiedene Maßnahmen zur Förderung von Schlüsselkompetenzen wie digitale Kompetenzen, Selbstorganisation und eigenverantwortliches Arbeiten werden im Unterricht integriert.

Das 1. Schuljahr wird heuer zum 3. Mal als Orientierungsjahr umgesetzt. Es handelt sich um eine Maßnahme, die aus dem Rahmenkonzept der Bildungsdirektion „Bildung 2030 – Guter Unterricht in einer inklusiven Schule“ abgeleitet wurde. Im Rahmen des Orientierungsjahres werden zusätzlich zur regulären Unterrichtstätigkeit und der Umsetzung des Konzepts der Neuen Lernkultur insgesamt sechs Themenwochen aus den Schwerpunkten „Ich und die Anderen“, „Kreatives und Handwerk“ sowie „Essen und Trinken“ durchgeführt. Zudem stehen den Jugendlichen aus dem Schwerpunktbereich „Talente und Neigungen“ verschiedene Angebote im Ausmaß von insgesamt 16 Stunden zur Wahl. Die Planung erfolgte bereits im Frühjahr im Lehrerteam auf Grundlage der bisherigen Erfahrungen und der Evaluation. Neue Vorschläge und Ideen werden bei der Durchführung berücksichtigt.

Stärkung sozialer Kompetenzen (DJP 1.1)

Zur Stärkung der sozialen Kompetenzen und zur Förderung der Klassengemeinschaft sind für die 1. und 2. Klasse die Erlebnispädagogischen Tage geplant:

- 2 Tage für die 1. Klasse im Rahmen der Themenwoche „Ich bin ich“ auf der Zanser Alm
- 1 Tag für die 2. Klasse am Fennberg.

Ergänzend dazu sind für alle 3 Klassen Unterrichtseinheiten zur Stärkung der sozialen Kompetenzen sowie folgende Workshops vorgesehen:

- „Ich sage Nein“ Projekt zur Prävention von sexualisierter Gewalt an Mädchen und jungen Frauen für die 2. Klasse
- „Erste-Hilfe-Workshop“ für alle 3 Klassen
- Geschlechtsspezifische Erziehung – Stereotype
- Das Projekt im Bereich Sexualerziehung „Erklär mit Liebe“ für eine Schülerin der 3. Klasse

Schulprojekte und Veranstaltungen (DJP 4.1)

Ein Schwerpunkt in diesem Schuljahr bildet das Projekt zur „Leseförderung“ für alle 3 Schulklassen mit dem Ziel, die sprachlichen Kompetenzen in Deutsch, Italienisch und Englisch zu fördern.

Die 2. Klasse beteiligt sich mit dem Thema „Blüten“ am Bioherbstfest in Neumarkt, das am 14.09.2024 stattfindet.

Im Rahmen der Veranstaltung „Advent beim Gärtner“ sind Schüler*innen der 1. und 2. Klasse am 23. und 24.11.24 in der Gärtnerei Paradies wieder mit einer Keramikwerkstatt vertreten.

Folgende Veranstaltungen sind als fächerübergreifende Projekte geplant:

- Jeweils eine Feier für die Praktikumsbetriebe mit einem Abendessen und Rahmenprogramm (2. und 3. Klasse)
- ein Catering für die erweiterte Bezirksversammlung der SBO in der Oberschule für Landwirtschaft in Auer (2. Klasse)
- eine Feier für die Eltern, die als Green Event organisiert (3. Klasse)
- ein Frühstücksbuffet für die Direktorinnen und Direktoren im Schulverbund „Überetsch/Unterland“ (2. Klasse)

Bei Auswahl der Lebensmittel für diese Veranstaltungen, werden verschiedene Aspekte der Nachhaltigkeit berücksichtigt. Nach Möglichkeit werden ökologisch, regional, saisonal und fair produzierte Lebensmittel mit geringem Verarbeitungsgrad verwendet.

Maßnahmen zur Förderung der Schulgemeinschaft (DJP 4.1)

Großen Wert legen wir darauf, uns als Schulgemeinschaft zu erleben. Solche Momente der Begegnungen finden bei den folgenden klassenübergreifenden Veranstaltungen und Aktionen statt:

- die gemeinsame Jause: die Schüler*innen erhalten täglich eine gesunde Jause und allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft werden Äpfel zur Verfügung gestellt
- gemeinsame Feiern im Jahreskreis: geplant ist ein Weihnachtsbrunch, eine Faschingsfeier, ein Osterbrunch, ein Gartenfest im Rahmen der Themenwoche sowie eine Feier zum Schulabschluss
- der gemeinsame Wintersporttag
- der Tag der offenen Tür
- Präsentationen im Rahmen von Projekten und Themenwochen
- Pädagogischer Tag für Lehrkräfte und pädagogischen Personal zur Stärkung des Teams mit der Referentin Maria Sparber

Praktika:

Für die 2. und 3. Klasse ist ein Curriculares Praktikum von jeweils 3 Wochen vorgesehen.

Lehrfahrten und unterrichtsergänzende Veranstaltungen:

Ergänzend zum Unterricht sind für alle 3 Klassen verschiedene Lehrfahrten vorgesehen. Die Lehrfahrten werden von einzelnen Lehrkräften bzw. von den Fachgruppen vorgeschlagen und vom Klassenrat genehmigt.

Geplant ist außerdem die Sprachreise nach Florenz für die 2. Klasse zur Verbesserung der Italienischkenntnisse sowie eine Kulturreise für die 3. Klasse.

Für folgende unterrichtsergänzende Veranstaltungen werden externe Referenten eingeladen:

- Erlebnispädagogische Tage (DJP 4.1)
- „Bananenkoffer“ der OEW als Auftaktveranstaltung für die Themenwoche „Handgemacht“
- „Strudelkoffer“ der OEW als Auftaktveranstaltung für die Themenwoche „Genießer*innen von morgen“
- „Glaswerkstatt“ im Fach Raumgestaltung
- „Handlettering“ im Fach Raumgestaltung
- Workshop zur Künstlichen Intelligenz
- Grundzüge des Familienrechts
- Bräuche: Räuchern
- Südtiroler Qualitätsprodukte
- Verbraucherschutz
- Brandschutz
- Angebote aus dem Schwerpunkt „Talente & Neigungen“: Graffiti und Skateboard

Schulberatung (DJP 1.1, 1.2, 1.3)

Aufgaben der Schulberatung ist es, Schülerinnen bei Lernschwierigkeiten oder beim Umgang mit Konflikten und Krisen zu unterstützen und Maßnahmen zur Vorbeugung von Schulabbruch zu treffen. Bei Bedarf werden Gespräche mit der Klasse und mit einzelnen Schülerinnen und Eltern geführt. Je nach Situation und Notwendigkeit werden auch Sozialdienste, Psychologen und anderen Fachleuten mit einbezogen.

Die Tätigkeit der Schulsozialpädagogin erstreckt sich über mehrere Bereiche. Sie ist die Koordinatorin der Schulberatung und steht Schüler*innen, Eltern und Mitarbeiter*innen für Beratungsgespräche zur Verfügung. Sie erarbeitet Angebote im Bereich der Gesundheitsförderung, unterstützt Jugendliche in ihrer individuellen und sozialen Persönlichkeitsentwicklung, bei der Stärkung der sozialen Kompetenzen, bei schulischen oder persönlichen Krisen. Darüber hinaus bietet sie Lernbegleitung und Lernhilfe für Schüler*innen an.

Inklusion (DJP 1.2)

Ziel der Inklusion ist es, alle Schülerinnen nach individuellen Voraussetzungen und Bedürfnissen angemessen zu fördern. Besondere Aufgaben im Bereich Inklusion sind Erstellung der Individuellen Bildungspläne, die Planung und Durchführung individueller Projekte sowie der Kontakt und Austausch zu anderen Schulen insbesondere in Zusammenhang mit dem Übertritt von der Mittelschule in die Oberschule bzw. Übertritte von Quereinsteigerinnen.

Lernstandserhebungen

Für die Schüler*innen der 2. Klasse findet in diesem Schuljahr eine Lernstandserhebung in Mathematik (Invalsi) statt. Zudem steht wieder die Durchführung der Pisa-Studie an, an der alle 15jährigen Schüler*innen teilnehmen. Erfasst werden dabei die drei Hauptbereiche Mathematik, Lesen und Naturwissenschaften. Neu ist der Bereich „Learning in the Digital World, mit dem Ziel, die Fähigkeit der Schüler*innen zu messen, sich selbstgesteuert zu engagieren, während sie digitale Werkzeuge nutzen. Darüber hinaus werden auch die Englischkenntnisse in einer Untergruppe von Schüler*innen erfasst.

Zusammenarbeit mit Eltern

Der Elternabend zur Vorstellung des Jahresprogrammes, zur Klärung offener Fragen und zur Förderung des Austausches mit den Eltern ist am 24.10.24 geplant. Dabei werden auch die Vertreter*innen der Eltern für den Klassenrat der 1. Klasse gewählt.

Wichtigstes Medium zur Information und zum Austausch mit den Eltern ist das digitale Register. Persönliche Gespräche sind bei den Elternsprechtagen am 26.11.24 und am 08.04.25 und auf Vormerkung bei den persönlichen Sprechstunden möglich.

Heim

Aufgrund der geringen Nachfrage bleibt das Heim ein weiteres Jahr vorübergehend geschlossen. Im Rahmen der Schülerwerbung wollen wir darauf aufmerksam machen, dass das Heim der Fachschule Neumarkt auch für Externe zugänglich ist. Falls die Mindestanzahl an Einschreibungen im Heim nicht erreicht werden sollte, werden für die Räumlichkeiten alternative Nutzungsmöglichkeiten geplant. Ein Entwurf zur Umgestaltung und Nutzung der Räume für den Praxisunterricht wurde bereits erstellt. Auch erste diesbezügliche Absprachen mit der Stiftung Griesfeld und mit dem Amt für Bauerhaltung haben bereits stattgefunden.

Weiterbildung

In diesem Schuljahr werden insgesamt 23 Kurse angeboten: 19 Kochkurse, 3 Kurse im kreativen Bereich und ein Nähkurs. Neu in diesem Schuljahr sind die integrativen Kurse, die für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung angeboten werden. Aktiv beworben wird die Möglichkeit, als geschlossene Gruppe einen Kurs zu buchen. (DJP 4.1)

Angebote für Schulen (DJP 4.1)

Für Mittelschüler*innen bieten wir in diesem Schuljahr eine **Aktionswoche** an der Schule an. Im Zeitraum vom 20. – 24.01.25 können Schulklassen der Mittelschule einen Vormittag an der Schule verbringen und an den folgenden Aktionen teilnehmen:

- Küche: Käseschnitten und Panizza
- Service: Sinne schärfen
- Raumgestaltung: Eintauchen und gestalten
- Textilverarbeitung: Stoff und Faden

In Kooperation mit dem Schulsprengel Leifers sind zwei Kochateliers für Grund- und Mittelschüler*innen als Angebot im Bereich der Begabtenförderung vorgesehen.

Auf Anfrage der Fachschule Laimburg werden insgesamt 3 Kochkurse sowie 3 Kurse im kreativen Bereich für Heimschüler*innen angeboten.

Öffentlichkeitsarbeit

Die AG Öffentlichkeitsarbeit trifft sich regelmäßig, um verschiedene öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zu planen.

Im Rahmen der **Schülerwerbung** sind Schulinfotage am 27.11.24 und am 11.12.24, der Tag der offenen Tür am 17. und 18.01.25 sowie die Teilnahme an den Schulinfomessen in der Mittelschule Neumarkt 15.11.24 und in der Mittelschule Sarnthein am 13.12.24 geplant. Beworben wird dabei sowohl die Schule als auch das Heim. Im Rahmen der Aktionswoche

für Mittelschüler*innen werden Schüler*innen der Fachschule Neumarkt die Ausbildung an der Schule vorstellen.

Über Projekte, Veranstaltungen und Aktionen an der Schule aber auch über die Kurstätigkeit werden laufend **Pressemitteilungen** verfasst und in verschiedenen Printmedien, **Social media** und auf unserer **Homepage** veröffentlicht.

Eine weitere öffentlichkeitswirksame Maßnahme ist die Präsentation der Fachschule Neumarkt auf dem Berufsinspirationsportal Youkandoit. Es sollen weitere Absolventinnen kontaktiert werden, um die Anzahl an Testimonials unserer Schule zu erhöhen.

Nachhaltigkeit und Gesundheitsförderung (DPJ 4.1)

Das Thema Nachhaltigkeit ist uns ein großes Anliegen. Bei der **Gestaltung des Schulalltages** und bei **Projekten und Veranstaltungen** achten wir darauf, die Kriterien der Nachhaltigkeit zu berücksichtigen und sowohl Schüler*innen als auch Mitarbeiter*innen für das Thema zu sensibilisieren.

Auch über unser **Weiterbildungsangebot** leisten wir einen Beitrag zur Bildung zur Nachhaltigkeit: In Form einer Postkarte sensibilisieren wir unsere Kunden für das Thema. Mit den in den Kursen vermittelten Inhalten und Fertigkeiten tragen wir dazu bei, nachhaltiges Handeln zu fördern.

Die **Mitarbeiter*innengesundheit** bildet auch in diesem Jahr wiederum einen Schwerpunkt der Gesundheitsförderung. Zur Förderung des Wohlbefindens der Mitarbeiter*innen und zur Stärkung der Zusammenarbeit im Team findet am 28.11.24 ein Pädagogischer Tag für das Lehrpersonal und das pädagogische Personal mit der Referentin Frau Maria Sparber statt. Mit der Aktion „**Gesunde Jause**“ bieten wir allen Schüler*Innen täglich eine gesunde und ausgewogene Jause an. Als gesunden Snack für Zwischendurch werden allen Mitarbeiter*innen Äpfel zur Verfügung gestellt. (siehe auch Maßnahmen zur Förderung der Schulgemeinschaft).

Schulentwicklung (DJP 1.4)

In diesem Schuljahr werden wir an der **Regelung von Übertritten** weiterarbeiten. Für die Regelung des Übertritts in die Fachschulen Kochen und Service sollte bereits im letzten Schuljahr eine AG eingerichtet werden. Dieses Thema soll wieder aufgegriffen werden. Nochmals überprüft werden sollen die Möglichkeiten eines Einstieges in die 3. bzw. 4. Klasse der Lebensmitteltechniker in der Fachschule Laimburg.

Aufgrund des Führungswechsels müssen gemeinsam mit der neuen Schulführungskraft noch weitere mögliche Schwerpunkte im Bereich der Schulentwicklung festgelegt werden.

Qualitätsmanagement (DJP 3.1)

Im Bereich Qualitätsmanagement sind folgende Maßnahmen geplant:

- Befragung Mitarbeiter*innen / Schulleitungsfeedback
- Quantitative Erhebung statistischer Daten zu Schülerinnen, Personal, Weiterbildung
- Befragung Eltern und Schülerinnen
- Dokumentation und Evaluation verschiedener Veranstaltungen
- Evaluation der Themenwochen sowie der Angebote „Talente und Neigungen“
- Ableitung, Planung und Durchführung von Verbesserungsmaßnahmen aus der externen Evaluation
- Regelmäßige Besprechungen der Kerngruppe

Vernetzung und Zusammenarbeit innerhalb der Direktion

Zur Förderung des Austausches und der Zusammenarbeit innerhalb der Direktion führen Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeiterinnen mindestens eine **kollegiale Hospitation** an der Schule und nach Möglichkeit eine weitere Hospitation an einer anderen Schulstelle innerhalb der Direktion durch. (DJP 2.1)

Die Fachgruppen (Fachlehrerinnen) nehmen am schulübergreifenden Fachgruppentreffen und an den von den Fachleiterinnen organisierten Exkursionen teil. (DJP 2.2)

Alle Mitarbeiter*innen erhalten einen Bonus von 120 € für den Besuch eines Kurses aus dem Kursprogramm der Direktion Haslach, Neumarkt, Tisens. Auch diese Maßnahme soll dazu beitragen, den Austausch zwischen den Mitarbeiter*innen und die Identifikation mit der Direktion zu fördern. (DJP 2.4)

Kooperationsprojekte und Zusammenarbeit mit Partnern

Folgende Kooperationsprojekte und Zusammenarbeit mit **verschiedenen Partnern im schulischen Bereich** sind geplant:

- Arbeitseingliederungsprojekte für Schülerinnen, die Anrecht auf Maßnahmen nach den Gesetz 104 haben.
- Organisation und Begleitung individueller Projekte zur Vorbeugung von Schulabbruch.
- Netzwerkarbeit mit Pädagogischer Abteilung, Sozialdiensten, Sanitätsbetrieb und anderen Organisationen bei schwierigen Situationen mit Schüler*innen.

Die Mitarbeit beim **Schulverbund Überetsch/Unterland** besteht in der Beteiligung an den geplanten Austauschtreffen der Schulführungskräfte, der AG Fortbildung, der AG Inklusion auf Bezirksebene sowie dem Austauschtreffen mit den Sozialdiensten.

Zwei Lehrkräfte der Schule werden als Referentinnen im Rahmen des Fortbildungsangebotes des Schulverbundes zur Verfügung gestellt).

Im Rahmen der Elternfortbildung im Schulverbund übernimmt die Fachschule zwei Fortbildungen zum Thema „Gesunde Jause“.

Die Zusammenarbeit mit der **SBO** erfolgt im Rahmen eines Caterings bei der Bezirksversammlung und bei den Abschlussprüfungen.

Gemeinsam mit den **Bezirksgemeinschaften Überetsch/Unterland und Salten/Schlern** werden die heuer erstmals angebotenen inklusiven Kurse evaluiert und weiterentwickelt.

Die Fachschule Neumarkt ist in verschiedenen Arbeitsgruppen der Bildungsdirektion auf Bezirks- und Landesebene vertreten wie die AG Gesundheitsförderung, AG Inklusion und ZIB-Treffen.

Das vor zwei Jahren initiierte Beschäftigungsprojekt in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Dienst **Integra** wird im Schuljahr 2024/25 fortgesetzt.

Mitbestimmungsgremien

Folgende Wahlen müssen innerhalb Oktober 2024 durchgeführt werden:

Eltern- und Schülervvertretung für den Klassenrat der 1. Klasse, Neuwahlen der Eltern-, Schüler- und Lehrerververtretung im Schulrat.

In diesem Schuljahr sind folgende Besprechungen der Mitbestimmungsgremien geplant:

Führungsteam / Schulleiterinnen	Mo 14.Oktober 2024 online mit Direktor Mo 11.November 2024 in Präsenz mit Direktor Mo 20.Jänner 2025 online Mo 24.Februar 2025 online Mo 07. April 2025 online Mo 26. Mai 2025 online
Lehrerteam	02.09.24 15.10.24 10.12.24 11.03.25 01.04.25 20.05.25 Juni 25
Klassenlehrerinnen	Oktober 24 Jänner 25 März 25 Juni 25
Klassenräte	02.09.24 05.11.24 04.02.25 25.03.25 03.06.25 10.06.25
Lehrerkollegium	19.11.24
Fachgruppentreffen der Fachlehrerinnen (schulübergreifend)	Lehrausgang oder Fortbildung im Zeitraum März/April
Schulrat	27.11.24 April 25

Verschiedenes

- **Tutorentätigkeit**

In diesem Schuljahr werden zwei Neulehrerinnen von der Tutorin der Schule begleitet.

(DJP 2.4)

- **Koordinierung hauswirtschaftlicher Tätigkeiten:**

Um einen koordinierten Ablauf der verschiedenen Tätigkeiten im Haus (Reinigung, Wäschepflege, Verpflegung, Vorbereitung der Räume für Unterrichts- und Kurstätigkeit) zu gewährleisten, werden laufend Verbesserungsmaßnahmen umgesetzt.

- **Digitale Verwaltung:**

Das in OneDrive eingeführte und erprobte Ablagekonzept wird an die aktuellen Anforderungen angepasst.

- **Verbesserung der Kommunikation und Effizientes Arbeiten in der Verwaltung**

An der Optimierung der verschiedenen Abläufe innerhalb der Verwaltung wird kontinuierlich weitergearbeitet.

Die gemeinsame Nutzung der Plattform OneNote innerhalb der Verwaltung sowie die wöchentlichen Besprechungen der Schulleiterin mit den Mitarbeiterinnen der Verwaltung sollen dazu beitragen, die Kommunikation und den Informationsfluss zu verbessern.

Um den Mitarbeiterinnen Phasen zu gewährleisten, in denen sie störungsfrei arbeiten können, werden „Stille Stunden“ eingeplant. Bei Bedarf ist auch ein Raumwechsel möglich.